

Jugend creativ: Jury hat Qual der Wahl

Waldecker Bank ehrt Sieger im Rahmen des internationalen Jugend-Wettbewerbs

VON ARMIN HENNIG

Korbach. Neun Sieger und insgesamt sechszwanzig Preisträger gab es beim Wettbewerb „Jugend creativ“, den die Waldecker Bank im Rahmen des internationalen Jugend-Wettbewerbs der Volks- und Raiffeisenbanken veranstaltete.

Zum Thema „Entdecke die Vielfalt: Natur gestalten“ wurden im Bereich der Waldecker Bank 350 Bilder, 340 Quizscheine und drei Kurzfilme einge-

reicht, die eine Jury aus Fachleuten nach den Kriterien Wettbewerbsbezug, Gestaltung, Inhalt, Eigenständigkeit und Originalität bewertete. Die Beiträge der lokalen Sieger werden zur Prämierung der Besten auf Landes- und Bundesebene weitergeleitet, so Marketing-Leiterin Pia Erbroth.

Vor der Überreichung der Preise ließ sie Henrike Kesslers Kurzfilm „Von der Raupe zum Schmetterling“ vorführen, der Sieg in der Kategorie Kurzfilm

wurde mit einem Hama-Surround-System belohnt. Die Siegerpreise im Malwettbewerb und beim Quiz waren den Altersgruppen angepasst: Als Siegerin der Gruppe 1 (1.-2. Klasse) gewannen Lina Hofmann aus Höringhausen und Pavel Wagner (Waldeck) ein Monopoly-Spiel. Bei den Dritt- und Viertklässlern gewannen Lisanne Schwalenstöcker (Korbach) und Paul Julius Schäfer (Bernsdorf) jeweils ein Lego-Spiel. Ein Experimentierkasten ging an

Carina Bangert (Meininghausen) und Carl Vogel (Willingen), die bei den Fünft- und Sechstklässlern den ersten Preis gewannen. Kristina Drews (Sachsenhausen) entschied den Malwettbewerb in der Altersgruppe bis zur neunten Klasse für sich und erhielt ebenso ein Speedminton-Set wie Quizzesiegerin Jana Pfeifferling (Goddelsheim). Sonderpreise im Bereich Malen gingen an Cheyenne Jahndel (Spiel Mieses Karma) und Charlotte Trump (Badeinsel Hawaii).



Marketing-Leiterin Pia Erbroth überreichte die Preise an die Sieger des Wettbewerbs „Jugend creativ“ der Waldecker Bank. Foto: ahi